

# Schul- und Kitawegesicherungskonzept

## Stadt Werder (Havel)

**Auftraggeber** | Stadt Werder (Havel), Bereich Schulverwaltung, Eisenbahnstraße 13/14, 14542 Werder (Havel), [www.werder-havel.de](http://www.werder-havel.de)

**Unser Team** | Beate Bahr, Leonie Hock, Theresa Höhne

**Bearbeitungszeitraum**  
 2022–2023

Jedem Kita- und Schulkind soll die Möglichkeit eingeräumt werden, die jeweilige Einrichtung (Kita, Hort, Schule) gut und sicher zu erreichen. Daher sind vor allem die schutzbedürftigen Verkehrsteilnehmenden besonders in den Fokus zu nehmen. Nach dem Motto „Kurze Beine – kurze Wege“ ist es zum Einen wichtig, dass auch zukünftig die Einrichtungen stadträumlich verteilt liegen und damit für viele in der Stadt eine Erreichbarkeit zu Fuß und per Rad gegeben ist. Auf der anderen Seite kommt auch der Gewährleistung eines verkehrssicheren Umfeldes der Einrichtungen eine große Bedeutung zu. Insbesondere, da es vor Schulen häufig zu einem zeitlich fokussierten hohen Verkehrsaufkommen unterschiedlicher Verkehrsmittel kommt. Aus diesen Gründen steht das Thema Verkehrssicherheit im Fokus dieses Konzeptes. Im Ergebnis des Konzeptes wurden für alle Standorte der Kindertagesstätten und Schulen der Stadt Werder (Havel) Steckbriefe erarbeitet, die die aktuelle verkehrliche Situation abbilden und Empfehlungen für mehr Verkehrssicherheit im Umfeld der Einrichtungen abgeben.

### Unsere Leistungen

- ≡ Umfeldanalyse und Empfehlungen für die Schulstandorte
- ≡ Umfeldanalyse und Empfehlungen für die Kitastandorte
- ≡ Begleitende Beteiligung: Online-Umfrage, Vor-Ort-Gespräche, ämterübergreifende Steuerungsrunde

STANDORT	IST	EMPFEHLUNG
STANDORTSCHRIBUNG	zentriert in der Innenstadt der Stadt Werder (Havel)	-
HAUPT- UND NEBENEINGANG	Hauptabgang über Treppentritt hoher Weg, Zugang in schlechtem Zustand	-
ÜBERGANGSMÖGLICHKEIT (ESCHILDER UND LICHTZEICHEN)	Fußgängerüberweg am Platzübergang, keine weiteren Querungshilfen am hohen Weg vorhanden	-
GEHWEGE	Belag vorhanden, teilweise in schlechtem Zustand, nicht barrierefrei, Degelrie durch parkende Autos	Sanierung Gehweg höher Weg, optische Trennung Parkplatz und Gehweg (Bleier Weg 20), die Parkfläche verfrachten sich im Privatbesitz, Straße ebenfalls ggf. anfrähen
FAHRADWEGE	kein Fahrradweg vorhanden	-
FAHRADPARKEN	nicht ausreichend Fahrradabstellplätze (Standparken) vorhanden	Erhöhung von Fahrradabstellplätzen (Bleierweg)
ÖPNV	Bushaltestelle in ca. 500 m Entfernung/Platzübergang	-
VERKEHR	Temporegel 30 km/h, zeitliche Exzessivität zu Motorisierung des Temporegel nicht oder nicht genug Teilnahme der Umfänge an, dass ihnen Entfalten nach den Temporegel nicht eingehalten werden	Marierung Temporegel 30 auf der Fahrbahn (Bleierweg), vertikale Parkregelschilder (Bleierweg) durch Einweisung
PARKFLÄCHEN	ausreichend Parkfläche (20 m oder höher (100 m) vorhanden, teilweise zeitlich eingeschränkt)	-
KURZZEITPARKEN	ausreichend Parkfläche vorhanden, keine ausgezeichneten Einzelfahrer	Ausweisung von Parkregeln und Markierung der Straße, Regenrinnen
BELEUCHTUNG	gute Beleuchtung vorhanden	-

Steckbrief mit Empfehlungen für einen der Standorte